

MINT-AG feiert große Erfolge bei Jugend forscht

Die MINT-AG des Gymnasiums an der Schweizer Allee nahm am 28. Februar 2018 mit drei Projekten am Regionalwettbewerb Dortmund „Jugend forscht“ teil.

Alle Projektgruppen konnten erste Plätze erzielen.

Die Gruppe Daniel Gellert, Jacob Linnemann und Niklas Sander konnte die Jury mit ihrem **Smart Living System** überzeugen und den **1. Platz Technik** sowie den **Sonderpreis Gesundheit** erzielen.

(Qualifikation zum Landeswettbewerb NRW in Leverkusen vom 19. - 21.03.2018, offen für die Öffentlichkeit: 21.03. ab 09:30 Uhr)



Das Projekt **Entwicklung einer effektiven Methode zur Feinstaubbekämpfung** (Anna Lena Holland, Anna Lyn Duhme, Rachel Börger) wurde mit dem **1. Platz Geo- und Raumwissenschaften** und dem **Sonderpreis Umwelt** ausgezeichnet.

(Qualifikation zum Landeswettbewerb NRW in Leverkusen vom 19. - 21.03.2018)



Fabian Pense erzielte in der Jugend forscht Juniorsparte Schüler experimentieren (für Schülerinnen und Schüler bis 14 Jahre) mit seinem Projekt **Das Frisbee auf dem Wasserstrahl** den **1. Platz Physik**.

(Qualifikation zum Landeswettbewerb Schüler experimentieren NRW vom 04. - 05.05.2018 in Essen, offen für die Öffentlichkeit: 05.05. ab 09:30 Uhr)



Darüber hinaus konnte das Gymnasium an der Schweizer Allee für die regelmäßige erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb zum zweiten Mal den **Jugend Forscht Schulpreis** gewinnen.

Die Erfolge wurden ermöglicht vom zdi-Schülerlabor MoLAB-MINT (MINT-AG) des Gymnasiums an der Schweizer Allee. Die fachliche Beratung erfolgte durch Frau Dr. Weigelt im Bereich Biologie / Chemie sowie Herrn Hartel im Bereich Technik / Physik mit den Senior-Experten Herrn Dipl.-Ing. Ewen und Herrn Dipl.-Ing. Spengler.

MINT-Interessierte Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse können unverbindlich Mittwochs ab 13:45 Uhr (bei Nachmittagsunterricht auch später möglich) zur Schnupperteilnahme in die Projekträume (Physik) kommen. Eine Anmeldung im Voraus ist nicht nötig.